

ANMELDUNG

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung bis zum 16. Juni 2021.

- ▶ per E-Mail an seminare@ijos.net
- ▶ per Post mit dieser Postkarte
- ▶ per Online-Anmeldung unter www.ijos.net/fortbildungen
- ▶ per Fax an 05401 40897


IJOS GmbH
Postfach 1380
D-49114 Georgsmarienhütte

Bitte
ausreichend
frankieren!

ANFAHRT | KONTAKT

VERANSTALTUNGSORT:
Online-Seminar

IJOS GmbH

Institut für Jugendrecht,
Organisationsentwicklung
und Sozialmanagement

Postfach 1380
D-49114 Georgsmarienhütte

T 05401 40847
F 05401 40897

info@ijos.net
www.ijos.net

In Kooperation mit



JUNGE MENSCHEN MIT EINER BORDERLINE-PERSÖNLICHKEITS- STÖRUNG IM BETREUUNGSALLTAG

Handlungssicherheit für pädagogische
Fachkräfte

Eintägiges Online-Seminar

17. Juni 2021



PROGRAMM

Menschen mit einer diagnostizierten oder vermuteten Borderline-Persönlichkeitsstörung sind krisenanfällig, äußerst wechselhaft und instabil in ihren Emotionen sowie in ihrem Bindungsverhalten. Sie handeln oft impulsiv, unüberlegt und nicht selten auch selbstgefährdend. Sich wiederholende Grenz- und Regelverletzungen haben sich dabei oftmals als Verhaltensmuster etabliert.

Jugendliche und junge Erwachsene mit einer Borderline-Persönlichkeitsstörung gelten in der Gruppenbetreuung als schwer integrierbar und aus Sicht der Fachkräfte „anstrengend“. Nicht selten müssen Borderline-Klient*innen verschiedene Einrichtungen der Jugend- oder Eingliederungshilfe durchlaufen. Sie stellen die Betreuungsteams oftmals vor massive Probleme.

Helfersysteme geraten immer wieder an ihre institutionellen und persönlichen Grenzen. Menschen mit einer Borderline-Persönlichkeitsstörung können in uns ein starkes Mitgefühl hervorrufen, aber genauso auch Angst, Ärger und Ratlosigkeit. Diese Wechselhaftigkeit und Unsicherheit bringt uns Helfende oft in Konflikte. Häufig kommt es vor, dass Fachkräfte zu scheinbar widersprüchlichen Einschätzungen und Ansichten kommen. Dies kann dazu führen, dass ganze Teams gespalten werden.

Betreuungsteams stehen vor der schwierigen Aufgabe, Menschen mit einer diagnostizierten Borderline-Erkrankung in ein vorgegebenes Betreuungs-Setting einzubinden. Oft löst aber deren Aufnahme schon im Vorfeld Ängste aus, da Stigmatisierung und Desintegration vorprogrammiert erscheinen. In unserem Seminar zeigen wir, wie sich Einrichtung, Regelwerk und Haltung der Mitarbeitenden so gestalten lassen, dass sowohl Borderline-Klient*innen als auch andere zu betreuende junge Menschen profitieren und voneinander lernen können.

Schwerpunkte dieses Seminars sind:

- ▶ Einfühlung und Verstehen der Borderline-Persönlichkeitsstörung
- ▶ Abbau von Ängsten und Hemmschwellen bei den Mitarbeitenden
- ▶ Was brauchen Menschen mit einer Borderline-Persönlichkeitsstörung und was ist hilfreich im Umgang mit ihnen?
- ▶ Wie können wir unsere Klient*innen halten und aushalten, sie vielleicht sogar als positive Herausforderung begreifen?
- ▶ Wie lassen sich stabile und verlässliche Betreuungsbeziehungen aufbauen?

Der Fokus liegt dabei auf dem Betreuungsalltag und der schwierigen Aufgabe, Menschen mit einer Borderline-Persönlichkeitsstörung erfolgreich in ein Hilfe-Setting zu integrieren.

METHODEN

Theorieinput, Praxisbeispiele, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Fallbesprechungen

ZIELGRUPPE

Das Online-Seminar richtet sich an alle (sozial-)pädagogischen Fachkräfte aus der Kinder-, Jugend- oder Eingliederungshilfe.

REFERENT*INNEN

Dipl. Sozialpädagogin Eva Kohler
Dipl. Sozialarbeiter Marco Saal



ZEITLICHER ABLAUF

08.50 Uhr - 09.00 Uhr Begrüßung und Einführung
09.00 Uhr Seminarbeginn
12.45 Uhr - 14.00 Uhr Mittagspause
16.15 Uhr Ende der Veranstaltung

Hinweis: Diese Fortbildung ist auch als Inhouse-Veranstaltung buchbar. Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot. Die Teilnahme an der Fortbildung kann unter bestimmten Bedingungen mit der Bildungsprämie oder bundesländerspezifischen Bildungsschecks gefördert werden. Nähere Informationen finden Sie unter www.bildungspraemie.info oder www.iwwb.de unter „Förderung“.

Junge Menschen mit einer
Borderline-Persönlichkeitsstörung im
Betreuungsalltag (Web-2021-0111)

TEILNAHMEGEBÜHR: 289 EURO

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und entsprechende Informationen zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

SEMINAR-ANMELDUNG

Name, Vorname

Institut/Einrichtung

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Rechnungsanschrift (falls abweichend)

Rechtsverbindliche Unterschrift

Mit Anmeldung erkennen die Teilnehmenden die Teilnahmebedingungen (www.ijos.net/fobi-agb) und die Datenschutzbestimmungen der IJOS GmbH an. Damit Sie im Falle einer Absage gegen finanzielle Risiken abgesichert sind, empfehlen wir den Abschluss einer Seminarversicherung. Entsprechende Informationen erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung und unter www.ijos.net/ijos-seminarversicherung.